



Neue Mittelschule Groß St. Florian
 Am Schulweg 11
 8522 Groß St. Florian
 Direktion: 03464/2257 oder 0676/9704806
 Fax: 03464/225712
 Konferenzzimmer: 03464/225713
 E-Mail: direktion@nms-florian.at
 Homepage: www.nms-florian.at

Standortbezogenes Förderkonzept der NMS Groß St. Florian

Schuljahr 2017/2018

Unsere Schule hat die Pflicht alle Schülerinnen und Schüler nach ihrem Begabungspotential zu unterrichten, fördern und fordern. Das heißt, lernschwache SchülerInnen zu unterstützen und auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Berufe vorzubereiten und leistungsstarke SchülerInnen für ihre weitere Schul- bzw. Berufslaufbahn „fit“ zu machen.

Differenzierte Unterrichtsplanung – Basisstoff /Zusatzangebot
 Differenzierte Lernangebote (qualitativ, quantitativ)

Motto: „Nicht jedem das Gleiche, sondern jedem das Seine“

Außerdem sind uns begleitende Maßnahmen im Bereich Information, Beratung und Orientierung auf der 7. und 8. Schulstufe für die Bildungs- und Berufswahl unserer Jugendlichen ein großes Anliegen. Siehe IBOBB – Konzept!

Unsere Schule hat aber nicht nur das Ziel, die Wissensvermittlung an die erste Stelle zu setzen, sondern will den jungen Menschen verstärkt auch Werte und soziale Kompetenzen vermitteln. Das Selbstvertrauen soll gestärkt und selbstständiges Denken und Handeln trainiert werden.

Schulsozialarbeit unterstützt uns in der Vermittlung sozialer Kompetenzen rege.

Umsetzung:

NMS:

Die NMS hat die Aufgabe die Schülerinnen und Schüler je nach **Interesse, Neigung, Begabung** und **Fähigkeit** für den Übertritt in mittlere/höhere Schulen zu befähigen bzw. auf das Berufsleben vorzubereiten.

Unterricht im Teamteaching in den Schularbeitenfächern auf der 5. – 7. Schulstufe

Fächerübergreifender Unterricht – Projektunterricht zweimal im Schuljahr im Ausmaß von je bis zu einer Woche – konzentrierte Beschäftigung mit einem Thema (z.B. „Wir lesen gerne“)

Offener Unterricht – verschiedenste Praxisformen

Gemeinsame Merkmale: Schülerbeteiligung und entdeckendes Lernen, eigenverantwortliches Arbeiten und die Beratung durch Lehrerinnen und Lehrer

Fördermaßnahmen:

Individualisierung des Unterrichts

Differenzierter Unterricht in der Klasse – Teamteaching

Begabungs- und Begabtenförderung

Temporär Bildung von homogenen SchülerInnengruppen

Förder- und Leistungskurse

NMS/8. Schulstufe:

Unterricht in Leistungsgruppen in **Deutsch, Englisch** und **Mathematik**

Differenzierte Gestaltung des Unterrichts in den **Hauptfächern** für Schülerinnen und Schüler mit höherem Arbeitstempo

Die besondere Förderung der Schülerinnen und Schüler erfolgt einerseits durch intensives Individualisieren des Unterrichts und durch differenzierte Unterrichtsgestaltung, andererseits durch zusätzliche Maßnahmen wie durch das Angebot von Schwerpunkten (Unverbindliche Übungen), aber auch durch gezielten Förderunterricht.

Entsprechende Wertschätzung für alle Schülerinnen und Schüler ist uns ein großes Anliegen!

Deutsch:

Fortsetzung des erfolgreichen Leseprojekts im Schuljahr 2017/2018:

„Wir lesen gerne!“

Leseförderteam unter der Führung von HOL Edith Schmöler

Umsetzung des Konzeptes:

Verstärktes Lesen in allen Unterrichtsgegenständen

Projekt auf der 5. Schulstufe

„Verstärktes Lesen in allen Unterrichtsgegenständen“

Einrichtung von gemütlichen Lesecken im Schulhaus

Lesetraining für leseschwache SchülerInnen erfolgt mit Hilfe von speziellen Übungen.

Auch in diesem Schuljahr gibt es auf der 5. und 6. Schulstufe eine Förderunterrichtsstunde für ein gezieltes Lesetraining!

Verstärkte Nutzung des neugestalteten Lesezentrums unserer Schule

Lesecke in jeder Klasse (Bücherspenden)

Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek

Lesewettbewerb am Ende des 2. Semesters

Anschaffung von geeigneter Literatur

Durchführung einer Deutsch/Englisch Lesewoche

Bücherkiste – Mag. Cornelia Purr

Verbesserung und Training der Rechtschreibung: Führen einer Fehlerkartei, Arbeitsblätter werden zum besonderen Training angeboten, ausgewählte Satzbeispiele und Wortgruppen eingeübt.

Im **externen Förderunterricht** in der Kleingruppe werden besondere Lernschwierigkeiten behoben.

Englisch:

Spezielle Förderung besonders leistungsstarker Schülerinnen und Schüler auf der **8. Schulstufe** (Verstärktes Kommunikationstraining, Rollenspiele, Dialoge)

Trainingsprogramme für BIST (Training der verschiedenen Skills: Reading, Speaking, Writing – entsprechende U-Mappen sind vorhanden)

Mathematik:

Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern – Teilnahme am Kängurutest – Vorbereitung im Mathematikunterricht, Test im März 2015, Auswertung und Nachbesprechung

Tag der Mathematik für die 8. Schulstufe – Lösen von lebenspraktischen Beispielen – Gruppenarbeit im Stationenbetrieb am 30. Juni 2015

Schwerpunktfächer auf der 7. Schulstufe:

Schulautonome Schwerpunktfächer Schuljahr 2017/2018

1. Sprachen – Spanisch/Englisch: “Fit for Europe”:

2. ECDL – Grafik: „Informatik plus”:

3. Musisch – Kreativ: “ACS: act – create – sing”:

4. Ernährung und Sport: “Cook & Move”:

Schwerpunkttag ist Mittwoch, ab der 5. Stunde

Schwerpunktfächer auf der 8. Schulstufe:

Schulautonome Schwerpunktfächer Schuljahr 2017/2018

1. Sprachen – Spanisch/Englisch: “Fit for Europe”

2. ECDL – Grafik: „Informatik plus”

3. Geo Tech GZ und Technisches Werken

4. Ernährung und Sport: “Cook & Move”:

Schwerpunkttag ist Donnerstag, ab der 5. Stunde

Förderunterricht:

Der Förderunterricht findet im Normalfall in der 0. Stunde statt.

In Mathematik und Englisch wird der Förderunterricht vor Schularbeiten meistens in Blockform abgehalten bzw. verstärkt angeboten. Die Eltern werden schriftlich verständigt.

In allen drei Hauptfächern wird auch im Schuljahr 2014/2015 mit entsprechenden Aufgabenbeispielen verstärkt auf die Bildungsstandards hingearbeitet!

Informelle Kompetenzmessungen wurden und werden in allen Hauptgegenständen durchgeführt!

Lebensnaher, fächerübergreifender, projektbezogener Unterricht in allen Gegenständen

Verbindliche Übung für alle SchülerInnen der 1. Klassen: **Maschinschreiben am PC**

Unverbindliche Übung für alle SchülerInnen der 2. Klassen: **Einführung in die Informatik**

Integration

Integrationsklasse auf der 6. Schulstufe – SOL Christian Koller

Enge Zusammenarbeit mit der **Beratungslehrerin Ulrike Würzler**, **Schulpsychologischen Beratungsstelle Deutschlandsberg** und Institutionen wie **Delta, Bi-Kid, Kinder- und Jugendhilfe,...**
Schulsozialarbeit: Julia Streit Putzi

Frühwarnsystem

Klassenvorstände und **alle unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer** haben rechtzeitig Fördermaßnahmen zu erarbeiten und mit den Schülerinnen, Schülern und Eltern zu besprechen, damit negative Beurteilungen möglichst vermieden werden können.

In der NMS sind sogenannte KEL – Gespräche zu organisieren!

(Gespräche zwischen Kindern, Eltern und Lehrern!)
 Pro Schuljahr ist ein KEL – Gespräch verpflichtend!

Termine:

5./6. Schulstufe: April/Mai 2018

7. Schulstufe: Oktober/November 2017

Unverbindliche Übung: Schulband-Peter Deutschmann , BEd

ECDL:

HS:

Der Computerführerschein kann in der 4. Klasse/8. Schulstufe in Zusammenarbeit mit der VHS Deutschlandsberg erworben werden!

NMS:

Der ECDL wird im Schwerpunktfach erworben!

Teilnahme am internationalen Raiffeisen- Jugendwettbewerb

Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben (z.B. Tastaturwettbewerb,...)

Sportliche Förderung:

Freude an der Bewegung vermitteln

Verstärkte Arbeit in Bewegung und Sport durch gezieltes LA – Training
LA – Ranglisten erstellen, 1000m – Lauf, Ballspiele

Schülerliga:

Teilnahme an den Schülerligabewerben – enge Zusammenarbeit mit dem Sportverein (Training) – Betreuer: Dietmar Wirk

Teilnahme an vielen sportlichen Wettbewerben (Fußball, Laufen, Schifahren, Schwimmen,...)

Zusammenarbeit mit dem Tennisverein

Bewegte Pause

Es gibt zwei versperbare Kisten mit entsprechenden Spielgeräten, die von den Kindern in Eigenregie ausgeteilt und wieder eingesammelt werden.

Einsatz von ausgebildeten Mediatoren (als Krisenmanager, in der Hofpause,...)

„Gesunde Schule“

Partnerschule der GKK – „Gesunde Schule, bewegtes Leben“
Zusammenarbeit mit der GKK

Für die SchülerInnen der 8. Schulstufe:

Erste Hilfe Kurse: Juni.2018

Sexualworkshop – Juli 2018

Aidsworkshop

Workshops mit der Theaterpädagogin Sabine Schlick-Kummer

Aktion „Steirischer Apfel“

An zwei Tagen pro Woche kann ein gesunder Apfel erworben werden!

„Glücksschule“

Zertifizierung durch den LSR für Steiermark am 30.9.2014

Erwerbung von Sozialkompetenzen:

In diesem Schuljahr gibt es auf der 5. Schulstufe wieder den Gegenstand „**Soziales Lernen**“, der vom jeweiligen Klassenvorstand unterrichtet wird. (Waltraut Pronnegg, Edith Schmölder, Maria Kögl)

Verhaltensvereinbarungen – Verhaltenskriterien

Verstärktes Augenmerk auf bzw. bei „Mobbing“

Klassenrat – Klassenvorstände, Religionslehrer

Einstiegsphase in die NMS:

Enger Kontakt mit den Volksschulen:

Information der VS – LehrerInnen (Groß St. Florian, Wettmannstätten) über die NMS (Eckdaten, Beurteilungskriterien,...)

Informationsabend für Eltern der SchülerInnen der 4. Klassen der Volksschulen

„Tag der offenen Tür“ für SchülerInnen und Eltern –

Informative Gespräche mit den VolksschullehrerInnen, um einen reibungslosen Übertritt zu ermöglichen

Schulveranstaltungen:

Durchführung von Schulveranstaltungen (Projektwochen, Wienwoche, Wandertage, Exkursionen,...)

Interkulturelles Lernen:

Gemeinsame Wienwoche der Partnerklassen als Abschluss – 4c Klasse – Anna Schönegger

Durchführung von schulbezogenen Veranstaltungen (Teilnahme an diversen Wettkämpfen, Kino-, Theater- und Konzertbesuche, Ski4free;...)

Zukunftsorientiert:

Vorbereitung auf das Berufsleben:

Besuch der Bildungsmesse in Deutschlandsberg – Oktober 2017

Informationsabend über weiterführende Schulen für die SchülerInnen und Eltern am November 2017

Exkursionen in regionale Betriebe – Sammeln von Erfahrungen, Präsentation dieser Betriebe in der 4. Klasse

Durchführung einer **berufspraktischen Woche** für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen; Nov. 2017
Besuch des BIZ und im AMS

„Schule begegnet Wirtschaft“ – Präsentation von fünf Betrieben aus der Region von Schülerinnen und Schülern der 8. Schulstufe

Schülerberater HOL Edith Schmölzer

Pädagogisches Grundkonzept:

Unsere Schule ist bemüht für die jungen Menschen eine umfassende Bildung anzustreben. Es wird auch auf gute Umgangsformen, korrektes Verhalten, aber auch selbstbewusstes Auftreten der Schülerinnen und Schüler großer Wert gelegt.

Damit die Realisierung auch gelingt, müssen die vorhandenen Ressourcen genutzt und alle Kräfte mobilisiert werden.

Gestalten und Nutzen von vielen Lern- und Lesecken im gesamten Schulhaus

Laufende Neu- und Umgestaltung der Schule – Wohlfühlräume, Ruheräume, grüne Inseln,... „

Moderne Ausstattung der Schule

PC und Beamer in jeder Klasse

Internetanschluss in jeder Klasse

20 Tablets stehen für einen modernen Unterricht zur Verfügung

„Round Tables“ mit allen Beteiligten an der Schule:

Klassenvorstände, Fachkoordinatoren, Integrationslehrer, Religionslehrer, Klassensprecher, Klassenelternvertreter, Reinigungspersonal,...

Konferenzen, Fachkonferenzen

Teambesprechungen im 14 Tage-Rhythmus in der NMS – Montag ist Besprechungstag

Kolleginnen und Kollegen besuchen laufend Fortbildungsveranstaltungen

Ausbau und Verbesserung unserer gelebten Schulpartnerschaft

Intensiver Elternkontakt:

Elterninformationsabende

2 Elternsprechtage – Dezember, April

KEL – Gespräche

Sprechstunden (Frühwarnung)

Gemeinsame Veranstaltungen (Kastanienbraten, Kegeln,...)

Enge Zusammenarbeit mit der Pfarre, den Gemeinden, Vereinen und den Wirtschaftstreibenden der Region!

Groß St. Florian, 10.10.2017

**Guntram Kehl
Direktor**